

Handys und mehr für Togo

Ich bin wieder einmal in Deutschland und möchte nicht mit leerem Koffer zurückfliegen. In Togo werden mich viele Jugendliche, Studenten, Katechisten und andere fragen: Was hast du mir mitgebracht? Tatsächlich sind gebrauchte Handys, Tablets oder auch Laptops immer willkommen und nützlich, vorausgesetzt, sie haben noch eine kleine Lebenserwartung. Auch Instrumente, interessante Spielsachen und Spiele, nicht ganz so schweres Werkzeug oder religiöse Kunst, schöne Devotionalien bis hin zu sakralen Gegenständen würde ich mitnehmen, alles, was einen Wert hat und vor allem im Bildungsbereich helfen könnte. Falls der Koffer zu klein ist, gibt es noch die Möglichkeit Umzugskartons bis Ende September nach Hamburg zu einen Container zu bringen. Beachtet bitte, dass der Aufwand dem Wert des zu verschickenden entspricht. Als Sammelstelle schlage ich erst einmal eine der Pfarreien vor, in der ich einen Besuch machen werde, z.B. Torgau, Köthen, Eisleben, Aue, Weissenfels, Rosslau, Stendal. Zur Bistumswallfahrt am 1. September auf der Huysburg, kann man auch mit mir Kontakt aufnehmen.

Wenn Zweifel besteht, ob die Sachen, die man spenden will, angebracht sind, oder bei Informationsbedarf bitte anrufen: 0163-6614070, oder WhatsApp: 00228-93123179

Ich danke schon jetzt für alle Unterstützung.

Ronald Kudla

Pfarrer der Gemeinde "Heilige Familie", Défalé im Norden Togos

